

In Möhlin sollen die Handballer ein neues Daheim erhalten

Privates Projekt Im Fricktal ist bis zum Sommer 2027 eine neue Sportarena geplant. Davon soll der Handball in der ganzen Region Basel profitieren.

Der Handballsport in der Region Basel erlebt einen Aufschwung. Nicht zuletzt wegen der Frauen-EM in Basel oder den guten Leistungen des Männer-Nationalteams haben die Nachwuchsabteilungen in der Region Basel vielerorts so viele Mannschaften wie selten zuvor.

Das bringt logistische Herausforderungen mit sich, die aufgrund der prekären Hallensituation immer schwieriger zu bewältigen sind. Beim RTV Basel ist es etwa so, dass sich 35 Juniorinnen und Junioren eine Schulhaus-Turnhalle für ein Training teilen müssen. Ein

Zustand, der der Trainingsqualität wenig förderlich ist.

Diesen Engpässen soll nun entgegengewirkt werden. In Möhlin soll bis zum Sommer 2027 eine privat finanzierte Sportarena mit Schwerpunkt Handball realisiert werden. Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit Exponenten der Gemeinde Möhlin und der gesamten Handball-Nordwestschweiz (TV Möhlin, TV Magden, RTV Basel, HSG Nordwest, Handball Nordwest).

Für die Realisierung des Projekts wurde am 7. Januar 2025 eine Aktiengesellschaft gegrün-

det: die Sportarena Nordwest Möhlin AG. Das Projekt wird zudem vom Schweizerischen Handballverband unterstützt.

Commitment für den Handball in Basel

Simon Mahrer, Präsident des TV Möhlin, spricht von «einer grossen Entlastung der aktuell vorhandenen Sporthallen». Die neue Arena soll in unmittelbarer Nähe der Steinli-Hallen zu stehen kommen und aus Basel – vom Bahnhof SBB – in 23 Minuten erreichbar sein.

Das ist mit ein Grund, weshalb auch der RTV, das Aushänge-

schild in der Region Basel, das Projekt unterstützt. Vizepräsident Tom Ryhiner sagt: «Mit einer neuen Halle werden Kapazitäten frei, die wir mit unserer NLA-Mannschaft wie auch mit den HSG-Teams für Trainings nutzen können.» Gleichzeitig sei das Projekt auch ein starkes Commitment für den Handball in der Region Basel. «Wir wollen etwas Nachhaltiges kreieren.»

Neben diesem Projekt wünscht sich der RTV nach wie vor – wie andere Leistungssportvereine in der Region auch – eine zeitgemässe, multifunktionale Sporthalle in oder um Basel. So, wie es

in Städten wie Bern, Luzern oder Winterthur bereits Realität ist.

Kommt die Halle in Möhlin zustande, wäre dies für Ryhiner «ein starkes Signal mit einer Infrastruktur, die den heutigen Anforderungen entspricht». Allerdings ist klar: Zuvor müssen noch einige Fragen beantwortet werden.

Möhlin's Gemeindeammann Markus Fäs sagt: «Ich freue mich sehr über diese Initiative. Diese Sportarena wird nicht nur für den TV Möhlin, sondern auch für andere Sportvereine im Dorf zusätzliche Kapazitäten schaffen.»

Dominic Willmann